

## Mitteilung des Verbundes für Angewandte Hygiene (VAH) 02/2004

Der Verbund für angewandte Hygiene (VAH) teilt mit, dass mit Beschluss vom 21.06.2004 von der Mitgliederversammlung eine Desinfektionsmittel-Kommission einberufen wurde.

Ihre Mitarbeit in dieser neuen Kommission haben bislang (Stand 21.06.2004) zugesagt: M. Borneff-Lipp (Halle), B. Christiansen (Kiel), M. Exner (Bonn), J. Gebel (Bonn), V. Hingst (Erlangen), U. Höffler (Ludwigshafen), A. Kramer (Greifswald), H. Martiny (Berlin), G. Schrader (Erfurt), R. Schubert (Frankfurt), J. Steinmann (Bremen), H.P. Werner (Schwerin), M.H. Wolff (Witten-Herdecke).

Ab sofort können somit Anträge auf Zertifizierung von Desinfektionsverfahren auf der Basis der Anforderungen zur Prüfung und Bewertung chemischer Desinfektionsmittelverfahren – Stand 4.2.2002 – an die bisherige Geschäftsstelle der Desinfektionsmittel-Kommission gerichtet werden. Die Adresse der Geschäftsstelle lautet:

Desinfektionsmittel-Kommission  
c/o Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit  
Sigmund Freud-Str. 25  
53127 Bonn.

Nähere Auskünfte können per E-Mail unter: [info@vah-online.de](mailto:info@vah-online.de) oder über die Adresse der Geschäftsstelle erfragt werden. Unter <http://www.vah-online.de> wird eine Homepage eingerichtet.

Weitere Informationen zum VAH:

HygMed 2004; 29 (1/2): 10–12: Bündelung der Expertise der hygienisch-medizinischen Fachgesellschaften zur Prävention und Kontrolle nosokomialer Infektionen.

HygMed 2003; 28 (12): 469: Verbund für Angewandte Hygiene

Für den Vorstand des VAH  
Prof. Dr. V. Hingst